



# NIEDERSCHRIFT

- Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Oberzent -

## 17. Sitzung am Mittwoch, 25.01.2023

Ort: Bürgerhaus Beerfelden, Singsaal, Marktstraße 15,  
64760 Oberzent  
Dauer der Sitzung: 19:30 Uhr bis 21:11 Uhr

## Tagesordnung

1. **Eröffnungsbilanz 01.01.2018**  
(Informationen durch die Firma Eckermann & Krauß)
2. **Informationen zum Haushalt 2023**
3. **Informationen zu den KIP- und Hessenkasse-Maßnahmen** (MI-4/2023)
4. **Feuerwehrhaus Airlenbach** (VL-12/2023)  
hier: Beratung und empfehlende Beschlussfassung über die Errichtung eines Feuerwehrhauses in Airlenbach auf Grundlage der Machbarkeitsstudie vom 23.05.2022
5. **Feuerwehrhaus Schöllnbach**  
hier: weitere Informationen zur Machbarkeitsstudie
- 5.1 Beratung und empfehlende Beschlussfassung über die Errichtung eines Feuerwehrhauses in Schöllnbach auf Grundlage der Machbarkeitsstudie vom 08.07.2022 (VL-13/2023)
6. **Mitteilungen**
  - 6.1 des Ausschussvorsitzenden
  - 6.2 des Bürgermeisters
7. **Anfragen**  
(bitte vorab einreichen)

## Anwesenheiten

### Anwesend:

#### Haupt- und Finanzausschuss

Barth, Johannes

stellv.  
Ausschussvorsitzender

Bühler-Kowarsch, Elisabeth

Daub, Marcel

Gerbig, Walter

vertritt Herr Yannick  
Ullmann

Heckmann, Brigitte

vertritt Herr Dr.  
Michael Reuter

Löffler, Tim  
Weyrauch, Claus

Magistrat

Kehrer, Christian

Bürgermeister

Weitere Teilnehmer

Eckermann, Florian

Eckermann & Krauß

Schriftführung

Johe, Franziska

**Nicht anwesend/Entschuldigt:**

Haupt- und Finanzausschuss

Ihrig, Thomas  
Dr. Reuter, Michael  
Ullmann, Yannick

Ausschussvorsitzender

Magistrat

von Falkenburg, Oliver  
Braun, Karlheinz  
Haas, Jutta  
Hinrichs-Braner, Anja  
Rebscher, Gerhard  
Sauer, Erik  
Schwinn, Gerald  
Schwöbel-Rein, Dieter  
Seeh, Klaus

Erster Stadtrat

Weitere Teilnehmer

Zucht, Dirk Daniel  
Leutz, Frank  
Poffo, Chris

Stadtverordnetenvorsteher

# Sitzungsverlauf

Stellv. Ausschussvorsitzender Johannes Barth eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

<b>1.</b>	<b>Eröffnungsbilanz 01.01.2018 (Informationen durch die Firma Eckermann &amp; Krauß)</b>
-----------	--

Herr Eckermann von der Firma Eckermann & Krauß stellt die Eröffnungsbilanz der Stadt Oberzent zum 01.01.2018 vor und gibt Erläuterungen dazu, insbesondere auch in Bezug auf die Übernahme der Daten aus den fünf Jahresabschlüssen zum 31.12.2017.

Die Präsentation von Herrn Eckermann wird allen Ausschussmitgliedern als Anlage zu diesem Protokoll zur Verfügung gestellt.

Des Weiteren gibt Herr Eckermann einen Ausblick auf die weitere Vorgehensweise bezüglich der noch ausstehenden Jahresabschlüsse. Es ist vorgesehen pro Quartal einen Jahresabschluss zu erstellen, so dass der Jahresabschluss 2022 zum Ende des 1. Quartals 2024 erledigt sein sollte.

<b>2.</b>	<b>Informationen zum Haushalt 2023</b>
-----------	--

Aufgrund der noch fehlenden Jahresabschlüsse kann aktuell keine Genehmigung des Doppelhaushaltes 2022/2023 in Aussicht gestellt werden. Es wird angestrebt unter Vorlage der von der Firma Eckermann & Krauß geplanten Zeitschiene nochmals mit dem Land Hessen in Kontakt zu treten, um eventuell doch nochmal eine Ausnahmegenehmigung zu erwirken.

Für den Haushalt 2023 werden sich die Zahlen teilweise nochmal massiv ändern. Der Kreisausschuss des Odenwaldkreises wird die Kreisumlage anpassen. Die genaue Höhe steht hier noch nicht fest. Je 160.000,00 EUR Mehrkosten bedeuten einen Prozentpunkt mehr bei der Berechnung der Kreisumlage. Bei einer möglichen Erhöhung der Schulumlage müssten weitere 548.000 EUR berücksichtigt werden.

Der Haushaltsplan des Odenwaldkreises für das Jahr 2023 wird im März eingebracht und soll im Mai verabschiedet werden.

Aufgrund erheblicher Kostensteigerungen ist mit einem Defizit von ca. 2 Mio. Euro beim Haushalt 2023 der Stadt Oberzent zu rechnen. Die Kommunalaufsicht hat bereits signalisiert, dass bis zum 30.06.2023 voraussichtlich eine neue Hebesatzsatzung zu verabschieden ist und eventuell ein Haushaltssicherungskonzept notwendig wird.

<b>3.</b>	<b>Informationen zu den KIP- und Hessenkasse-Maßnahmen</b>	<b>MI-4/2023</b>
-----------	--	------------------

Bürgermeister Christian Kehrer gibt einen aktuellen Überblick zum Stand der KIP- und Hessenkasse-Maßnahmen. Die entsprechenden Übersichten liegen allen Ausschussmitgliedern vor.

Er informiert, dass die Hessenkasse die Frist für die Umsetzung von bewilligten Maßnahmen um zwei weitere Jahre verlängert hat.

Es werden aber keine neuen Projekte mehr bewilligt.

<b>4.</b>	<b>Feuerwehrhaus Airlenbach hier: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Feuerwehrhauses in Airlenbach auf Grundlage der Machbarkeitsstudie vom 23.05.2022</b>	<b>VL-12/2023</b>
-----------	---	-------------------

Bürgermeister Christian Kehrer stellt nochmals die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Errichtung eines Feuerwehrhauses in Airlenbach, welche durch die Fa. Gierhardt Architekten erstellt wurde, vor. Diese haben alle Ausschussmitglieder bereits erhalten.

Die Kosten werden sich voraussichtlich auf ca. 1,4 Mio. Euro belaufen, wobei hier die endgültigen Ausschreibungen in Bezug auf weitere Preissteigerungen abzuwarten sind.

Bei der Planung sind insbesondere die Vorgaben der Unfallkasse und die Brandschutzförderrichtlinien einzuhalten. Ein Um- bzw. Anbau des bestehenden Feuerwehrhauses kommt aus verschiedenen Gründen nicht in Frage, so dass es keine Alternative zu einem Neubau gibt.

Es wurde angefragt, ob es möglich ist die Folgekosten für die Jahre nach dem Neubau zu berechnen. Dies ist aufgrund der aktuellen Personalsituation in der Verwaltung nicht umsetzbar.

Auf eine Anfrage, ob eine Zusammenlegung der Feuerwehren Airlenbach und Olfen in der Mitte denkbar wäre, wurde erläutert, dass diese Möglichkeit baurechtlich nicht realisierbar wäre. Auch die Frage, ob eine Abdeckung von Airlenbach durch die FF Falken-Gesäß möglich wäre, musste verneint werden. Hierbei spielt auch jeweils die in Hessen gültige 10-Minuten-Hilfsfrist eine wichtige Rolle. Die Personalstärke der FF Airlenbach ist sehr hoch, was in der heutigen Zeit auch nicht mehr selbstverständlich ist. Sollte sich dies irgendwann ändern und kein freiwilliges Personal mehr vorhanden sein, muss eine Pflichtfeuerwehr eingeführt werden.

**Beschluss:**

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt den Neubau eines Feuerwehrhauses auf dem Grundstück Ecke Hardtweg und Eichenstraße in Airlenbach, gem. der Empfehlung der Machbarkeitsstudie vom 23.05.2022 umzusetzen.**

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

<b>5.</b>	<b>Feuerwehrhaus Schöllnbach</b>	
-----------	----------------------------------	--

<b>5.1</b>	<b>hier: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Feuerwehrhauses in Schöllnbach auf Grundlage der Machbarkeitsstudie vom 08.07.2022</b>	<b>VL-13/2023</b>
------------	---	-------------------

Bürgermeister Christian Kehrer stellt die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Errichtung eines Feuerwehrhauses in Schöllnbach, welche durch die Fa. Gierhardt Architekten erstellt wurde, vor. Diese liegt allen Ausschussmitgliedern bereits vor.

Hier ist neben den Einrichtungen für die Feuerwehr auch die Unterbringung eines Saales mit ca. 80 qm für die Dorfgemeinschaft vorgesehen.

Die Errichtung des Feuerwehrhauses soll dort erfolgen wo aktuell noch der Bauhof in Schöllnbach untergebracht ist. Zwei weitere Standorte wurden genauer betrachtet aber aus verschiedenen Gründen als nicht geeignet festgelegt.

Auch in Schöllnbach kann man aktuell mit der Personalstärke bei der Feuerwehr zufrieden sein. Diese blieb auch über die Coronazeit nahezu unverändert.

Bezüglich der Errichtung des Feuerwehrhauses in Schöllnbach ist noch eine Stellungnahme des Ortsbeirates ergänzend nachzureichen.

**Beschluss:**

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt den Neubau eines Feuerwehrhauses in Schöllnbach mit einem Mehrzweckraum/Veranstaltungsraum für die Dorfgemeinschaft auf dem Gelände des bisherigen Bauhofs, gemäß der Empfehlung der Machbarkeitsstudie vom 08.07.2022 umzusetzen.**

**Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

<b>6.</b>	<b>Mitteilungen</b>
-----------	---------------------

<b>6.1</b>	<b>des Ausschussvorsitzenden</b>
------------	----------------------------------

Keine Mitteilungen des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden.

<b>6.2</b>	<b>des Bürgermeisters</b>
------------	---------------------------

Keine Mitteilungen des Bürgermeisters.

<b>7.</b>	<b>Anfragen (bitte vorab einreichen)</b>
-----------	--

Keine Anfragen.

Stellv. Ausschussvorsitzender Johannes Barth schließt die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 21:11 Uhr und bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern für ihre Teilnahme.

gez. Johannes Barth  
stellv. Ausschussvorsitzender

gez. Franziska Johe  
stellv. Schriftführerin